

INPUT 20-12-20 - «FOLGE DEM STERN – 3 PRINZIPIEN»

- Im Bibeltext Lukas 1,28-38, den wir vorher gehört haben, geht es eigentlich um die Berufung von Maria.
- Gott ergreift wieder einmal die Initiative und der Engel Gabriel führt das Gespräch.
- Und im Bibeltext wird uns von drei Reaktionen von Maria auf den Engel erzählt.
- Diese drei Reaktionen von Marias beeindruckten mich.
- Es sind 3 Prinzipien, die hier bei Maria sichtbar werden, und diese 3 Prinzipien können uns helfen in unserem eigenen Leben und bei unserem eigenen Glauben an Gott.

1 Prinzip: Maria lässt sich von Gott überraschen

- *«V28: Gabriel erschien ihr und sagte: »Sei gegrüßt! Du bist beschenkt mit großer Gnade! Der Herr ist mit dir!« 29 Erschrocken überlegte Maria, was der Engel damit wohl meinte.»*
- Auf den Gruss des Engels Gabriel erschrickt Maria.
- Das machte sie mir eigentlich sympathisch, sie ist keine super Frau oder «Wonderwoman» im Glauben
- Sie zeigt Gefühle, sie kennt Angst, sie ist unsicher und verlegen.
- Sie erlebt ja ihren Gott anders als sie das bis jetzt gewöhnt war.
- Gott zeigt sich ihr auf ungewohnte Weise und ich denke wir alle können Maria verstehen, dass dieser Engel in ihr ziemliches Unbehagen auslöste.
- Auch ich kenne diese Unsicherheit manchmal auch bei mir, wenn Gott mir auf ungewohnte Weise begegnet.
- Dann werde auch ich unruhig und nachdenklich.
- War das wirklich Gott, der durch die Worte meiner nicht-gläubigen Schwester zu mir spricht?
- War das wirklich Gott, der mir durch diesen Zeitungsartikel oder durch diesen Rundschaubeitrag in mein Gewissen geredet hat.
- Da kann ich schon auch unsicher werden und mich fragen, ob wirklich Gott dahintersteckt.
- Ich erschrecke manchmal sogar darüber, dass sich Gott mir heute anders gezeigt hat, als es an anderen Tagen meines bisherigen Lebens sonst üblich ist.
- Maria erschrickt zwar, aber sie bleibt auch vor dem Engel stehen.
- Sie stellt sich dieser Unsicherheit und sie lässt sich auf Gottes reden ein.

2 Prinzip: Maria fragt bei Gott nach

- Die zweite Reaktion von Maria: «Maria fragt nach».
- Nachdem der Engel Gabriel ihr von Gottes Plan erzählt hat, fragt sie nach.
- *«V34: Maria fragte den Engel: »Aber wie kann ich ein Kind bekommen? Ich bin noch Jungfrau.«*
- Sie will verstehen, was Gott vor hat.
- Die Worte des Engels haben viele Fragen in ihr ausgelöst.
- Was hat Gott mit mir vor?
- Ich hatte einen ganz anderen Plan für mein Leben. Ich bin mit Josef verlobt ich bereite mich gerade auf die Hochzeit mit ihm vor.
- Das Kind, das ich zur Welt bringe, soll «Sohn des Höchsten» genannt werden?
- Mein Kind soll eigentlich «Sohn von Josef aus Nazareth» heissen.
- Schwanger werden als Jungfrau? usw.
- Wie soll ich das ganze verstehen?
- Also fragt sie den Engel, wie das alles gehen soll.
- Maria spricht ihre Fragen an Gott aus.
- Gott hat manchmal ungewöhnliche Pläne für uns.
- Maria fragt lieber nach.

- Sie will Missverständnisse vermeiden.
- Sie will verhindern, dass sie durch ihr eigenes aktiv werden Gottes Plan durch einander bringt.
- Auch uns sagt Gott, was er für Pläne für uns hat.
- Wir hören davon in einer Predigt oder wir lesen es in der Bibel.
- Oft bleiben Fragen offen. Wir haben vielleicht nur halb verstanden was Gott von uns möchte.
- Wir wollen genau wissen, welche Rolle wir in Gottes Plan spielen.
- Sollen wir aktiv werden oder sollen wir abwarten bis Gott handelt.
- Maria bekam eine klare Antwort.
- *V35: «Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Macht des Allerhöchsten wird dich überschatten.»*
- Für Maria ist klar, Gott wird an ihr handeln.
- Er wird sich darum kümmern, dass sein Plan umgesetzt wird.
- Auch wenn die Antwort des Engels noch viele Fragen unbeantwortet lässt scheint Maria die Antwort bekommen zu haben, die sie brauchte.
- Sie kann nun abwarten und sehen was Gott tut.
- Es ist für mich persönlich immer wieder eine Herausforderung zu hören, ob ich aktiv werden soll oder passiv bleiben soll.
- Genau hinzuhören, mir Zeit dafür zu nehmen auf Gott zu hören.
- Soll ich im Kampf mit der Behörde passiv bleiben oder aktiv werden?
- Soll ich bei der unbezahlten Miete ein Mail schreiben oder abwarten?
- Soll ich aktiv auf den andern zugehen und mich entschuldigen?
- Das Prinzip 2 von Maria heisst: «Bei Gott nachfragen.»
- Immer wieder Gott fragen mit derselben Frage die Maria dem Engel gestellt hat: «Wie soll das zu gehen Gott?» «Wie sollte es in dieser Sache weiter gehen?»
- Wir wollen immer wieder warten auf seine Antwort.
- Da bin ich persönlich herausgefordert.

3 Prinzip: Maria spricht Gott ihr Vertrauen aus

- Die dritte Reaktion von Maria: Sie spricht Gott ihr Vertrauen aus.
- Nachdem der Engel Gabriel Maria geholfen hatte Gottes Plan zu verstehen, sagt sie: *V38 «Ich bin die Dienerin des Herrn und beuge mich seinem Willen.»*
- Maria Satz klingt wie ein Versprechen an Gott.
- Es soll so sein, wie Gott es in meinem Leben will.
- Mein Leben gehört ihm, mein Körper gehört ihm, meine Familie gehört ihm, meine Ehre gehört ihm und mein Verlobter gehört ihm und auch unsere gemeinsame Zukunft gehört ihm.
- Ich stelle mich Gott zur Verfügung.
- Und Maria beendet das Gespräch mit dem Engel: *V38 «Möge alles, was du gesagt hast, wahr werden und mir geschehen. Darauf verliess der Engel sie.»*
- Es ist alles gesagt. Der Engel hat seinen Botendienst erfüllt.
- Und Maria weiss, was sie wissen muss, um sich in Gottes Plan einzufügen.
- Ich glaube es tut auch uns gut, wenn wir unser Vertrauen in Gott immer wieder laut auszusprechen.
- «Gott ich vertraue dir. Ich warte jetzt mit der nötigen Gelassenheit darauf, dass du eingreifst. Du wirst es gut machen. Jesus ich gehöre ganz dir»

Schluss

- Folget dem Stern – die drei Prinzipien von Maria:
- Maria lässt sich von Gott überraschen

- Maria fragt bei Gott nach
- Maria spricht ihr Vertrauen Gott gegenüber aus
- Ich fordere Euch heute Morgen auf, dass ihr euer eigenes Vertrauen Gott gegenüber formuliert.
- Ich möchte euch ermutigen, doch etwas ähnliches zu Gott zu sagen wie Maria: «Ich gehöre ganz dir du sollst über mein Leben bestimmen. Gebrauche mich für deine Pläne.» Amen